

## Einladung zum Online-Vortrag

# Verhalten an Einsatzstellen

### Potenzielle Tatorte erkennen – Ermittlungsarbeit nicht gefährden

Der neue Pressesprecher des BRK-Kreisverbandes Bayreuth berichtet aus seiner früheren beruflichen Tätigkeit, zuletzt als Generalstaatsanwalt und damit oberster Staatsanwalt in ganz Nordbayern, worauf es den Ermittlungsbehörden an einem Ereignis- oder Tatort ankommt und wie sich die Einsatzkräfte soweit möglich aus Sicht der Ermittler verhalten sollten, um den Ermittlungserfolg nicht unbeabsichtigt zu gefährden. Der knapp 1-stündige Vortrag stellt die Problematik anhand von praktischen Beispielen dar.

**Mittwoch, 01.06.22, 17:00 – ca. 18:00 Uhr**

**Referent** Thomas Janovsky Generalstaatsanwalt a. D.  
Pressesprecher Kreisverband

**Zielgruppe** Alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem  
„Blaulicht-Business“ (HvO, Rettungsdienst, Feuerwehr, Notärzte)

Die Teilnahme ist kostenfrei. Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Anmeldung unter 0921 403-545 oder mit diesem Link:

<https://www.brk-kompetenzzentrum.de/angebote/vae>



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit kollegialen Grüßen

**Markus Ruckdeschel**  
B. Eng., MBA  
BRK-Kreisgeschäftsführer

**Thomas Janovsky**  
Generalstaatsanwalt a. D.  
Pressesprecher Kreisverband